



Ausbildungsberuf
„Steuerfachangestellter/Steuerfachangestellte“

Zwischenprüfung 23.03.2023

Wirtschafts- und Sozialkunde

Bearbeitungszeit: insgesamt 180 Minuten
Wirtschafts- und Sozialkunde: 60 Minuten

NAME, VORNAME _____

Berufsschulklasse: _____

Bitte beachten Sie:

Lesen Sie in Ihrem eigenen Interesse zunächst alle Aufgaben durch und beginnen Sie gebietsweise mit den Aufgaben, die Sie sicher wissen!

Nur bei übersichtlicher und deutlicher Darstellung der Lösungen erhalten Sie die volle Punktzahl.

1. Aufgabe

2/

Schlagersänger J. Drews legt in seinem Testament fest, dass sein Vermögen nach seinem Tode wie folgt verteilt werden soll:

- a) Kollege Jürgen M. erhält seine Königskrone im Wert von 10.000,00 €,
- b) seine Katze Cora erhält sein Bett im Kornfeld im Wert von 3.800,00 €.

Begründen Sie unter dem Aspekt der Rechtsfähigkeit, ob das Vermögen in J. Drews Sinne vererbt werden kann.

2. Aufgabe

8/

Ist in den folgenden Fällen ein rechtswirksames Rechtsgeschäft zustande gekommen? Begründen Sie Ihre Antwort!

- a) Die sechsjährige Lara bekommt von ihrer Großmutter 25,00 € geschenkt.
- b) Die siebzehnjährige Diana tauscht ohne Wissen ihrer Eltern ihren PC (Wert 300,00 €) gegen das Handy (Wert 380,00 €) ihrer Freundin.
- c) Die 16-jährige Maren kauft bei einem Händler ein Mofa. Sie vereinbart, den Kaufpreis in monatlichen Raten von ihrem Taschengeld zu bezahlen.
- d) Kevin (5 Jahre alt) kauft für das Familienfrühstück am Samstag in der Bäckerei Brötchen für 5,80 €. Er übergibt der Verkäuferin den Auftragszettel und das Geld, das er von seinem Vater für den Einkauf erhalten hat.

3. Aufgabe

6/

Erklären Sie unter Angabe der Rechtsgrundlage, wie die jeweiligen Käufer Eigentümer der Gegenstände geworden sind.

Sammler H. Lichter möchte einige Raritäten verkaufen.

- a) Professor Dumbledore hatte sich zu Studienzwecken das Buch „Zauberei für Dummies“ ausgeliehen. Lichter bietet ihm im Telefongespräch das Buch zum Kauf an. Dumbledore nimmt das Angebot sofort an.

- b) Das handgeschriebene Manuskript zum Buch „Ordnung ist das halbe Leben“ hat Lichter an das Literaturmuseum vermietet. Am Ende der Mietzeit verkauft er das Manuskript an Frau Kondo. Die beiden vereinbaren, dass Frau Kondo das Buch am nächsten Tag direkt vom Museum übergeben bekommt.
- c) An seine Bekannte Liz Vegas verkauft Lichter eine antike Zeichnung. Er überbringt diese persönlich. Liz nimmt sie dankend an.

4. Aufgabe

4/

Begründen Sie, ob in den folgenden Fällen gültige Verträge zustande gekommen sind! Geben Sie für ein Nichtzustandekommen eine stichpunktartige inhaltliche Begründung!

- a) C. Geiss erklärt sich telefonisch bereit, für ihre Tochter Davina Shakira (17) beim zukünftigen Vermieter für eventuelle Mietschulden zu bürgen.
- b) Die sich in beruflicher Erstausbildung zur Personenschützerin befindliche volljährige Tochter Shania Tyra (19) kündigt ihren Ausbildungsvertrag.
- c) Sohn Marvin Jérôme (14) kauft sich von seinem Taschengeld Marihuana für 300,00 €.
- d) R. Geiss schreibt ein verbindliches Angebot an einen Kunden, vertippt sich und schreibt sowohl ein falsches Datum als auch statt 200,00 € den Betrag von 20,00 €.

5. Aufgabe

4/

Nennen Sie unter Angabe der Rechtsgrundlage die jeweilige Vertragsart!

- a) H. Granger nimmt sich wortlos im Buchladen die aktuelle Auflage des „Magiegesetzbuch“ und legt das Geld passend auf den Tisch.
- b) Nachdem Granger die Paragraphen auswendig gelernt hat, übergibt sie das Buch an R. Weasley zum Lesen mit der Bitte um Rückgabe, da sie noch die Durchführungsverordnungen durchgehen möchte.

- c) H. Granger gibt einem Bekannten gegen Entgelt Nachhilfe in „Dunkle Magie“.
- d) H. Granger lässt sich einen neuen Zauberstab anfertigen.

6. Aufgabe

9/

- a) *Nennen Sie die jeweilige Kaufmannsart!*
- b) *Ist die Eintragung ins HR obligatorisch oder fakultativ?*
- c) *Wirkt die Eintragung deklaratorisch oder konstitutiv?*

6.1 J. Gutenberg ist Inhaber einer großen, mit vielen technischen Neuerungen ausgestatteten Buchdruckerei. Er beschäftigt 20 Mitarbeiter.

6.2 Frau Feenstaub aus dem Grunewald betreibt regelmäßig auf dem Winterfeldplatz einen Tee- und Heilkräuterstand. Die Handelsregistereintragung ist erfolgt.

6.3 Herr Konopke betreibt den Imbiss „Curry & Co.“ in Form einer GmbH.

Gesamtpunktzahl: 33/